



Schüler lernen Toleranz und Respekt ganz nebenbei

LEONBERG. Tanzen, trommeln, akrobatische Kunststücke einstudieren, und das unter Anleitung von Künstlern aus dem westafrikanischen Ghana, oder Kunstwerke mit dem Recycling-Bildhauer Eugen Schütz erschaffen – diese Mög-

lichkeiten standen Siebtklässlern des Albert-Schweitzer-Gymnasiums in Leonberg bei den Afrika Kunst- und Kulturtagen am Schuljahresende offen. Die Ergebnisse haben die Schüler gemeinsam mit den Workshopleitern bei der

traditionellen Schulhocketse präsentiert. Ziel des Projekts ist es gewesen, Toleranz und Respekt für afrikanische Kulturen zu vermitteln. Der Anstoß zu der Aktion kam vom Verein Kulturfabrik Leonberg. wk

Foto: Jürgen Bach